

Bestimmungen des bayerischen Einkommensteuergesetzes auszulegen und auf die Steuerpraxis anzuwenden. Für die wissenschaftliche Frage, ob der jährliche Wertzuwachs des Waldes oder der jährliche Gelberlös aus der Holznutzung das Einkommen aus der Waldwirtschaft darstellt, spielen deshalb aber auch die Entscheidungen der bayerischen Oberberufungskommission ebensowenig eine Rolle, wie die fortgesetzt von einer Auffassung zur anderen schwankende preussische Rechtsprechung in Waldbesteuerungsfragen.

Prof. Dr. Weber-Gießen.

Vereinigung der Freunde natürlicher Verjüngung in Thüringen.

Unsere dritte Versammlung findet vom 27. bis 29. Juni d. J. in Bad Lobenstein (Reuß) statt. Vorträge. Über Plenterwald: Forstkassessor Dr. Wernick. Die forstlichen Verhältnisse des Lobensteiner Reviers: Oberförster Pingler. Austausch wichtiger Erfahrungen auf dem Gebiet der Naturverjüngung, insbesondere Schnebruchbeobachtungen. Außerdem sind vorgelesen 2 Ausflüge in das Saalburger Revier (28. Juni) und den Ebersdorfer Teil des Lobensteiner Reviers (29. Juni), die außerordentlich lehrreiche Ortlichkeiten berühren und daneben eigenartige, landschaftliche Reize erschließen. Anmeldungen nimmt entgegen und weitere Auskünfte (mit dem vollständigen Plan) erteilt Oberförster Pingler in Gallenberg bei Lobenstein (Reuß). Die Beteiligung ist nicht an die Mitgliedschaft gebunden.

Unterneubrunn, den 5. April 1914.

Der Vorsitzende: Menzel, Forstmeister.

Hochschulnachrichten.

Der Professor an der technischen Hochschule in Karlsruhe Dr. Escherich wurde vom 1. Oktober ds. Jrs. an zum außerordentlichen Professor an der staatswirtschaftlichen Fakultät der Universität München ernannt, ihm angewandte Zoologie als Lehraufgabe übertragen und ihm gleichzeitig Titel, Rang und akademische Rechte eines ordentlichen Professors verliehen.

Dr. Max Wolff, wissenschaftlich-technischer Hilfsarbeiter beim Kaiser-Wilhelms-Institut in Bromberg, ist zum Professor der Zoologie an der Forstakademie Eberswalde ernannt worden.

Die XV. Hauptversammlung des Deutschen Forstvereins

findet in der Zeit vom 25.—29. August in Dresden statt. Als Ausflüge sind in Aussicht genommen: Moritzburg, Tharandter Wald, Postelwitzer Revier (Sächsl. Schweiz), Rehfelder und Bärenfelder Revier (Erzgebirge).

Die örtliche Geschäftsführung ist in der Oberforstmeisterei Dresden errichtet worden und hat Geh. Oberforsttrat Dr. Neumeister deren Leitung übernommen.

Unmittelbar vorausgehend findet die XXII. Tagung des Forstwirtschaftsrates statt.¹⁾

¹⁾ Genaueres Programm werden wir seinerzeit mitteilen.